

**EMN 040** (Haushalt)**Anwendungsbereich:**

Das Stromprodukt EMN 040 gilt für alle Verbrauchsstellen mit Niederspannungsanschluss und einem Strombezug von weniger als 40'000 kWh pro Jahr.

Die EV Innerthal weist ihrer Kundschaft die Kosten für die Netznutzung und die Preise für die elektrische Energie gemäss dem Stromversorgungsgesetz (StromVG) ebenso wie die Abgaben an öffentliche Körperschaften sowie die gesetzlich festgelegten Förderabgaben für erneuerbare Energiearten gemäss StromVV auf den Rechnungen separat aus.

Die **Netznutzung** umfasst den Gebrauch der Netzinfrastruktur, um den Strom von den Kraftwerken über die verschiedenen Netzebenen zur Kundschaft zu transportieren. Bei der Netznutzung wird jede Kundschaft gemäss dem Netznutzungsverhalten einer Kategorie zugeteilt. Entscheidend sind der Stromkonsum und die beanspruchte Leistung. Für die Netznutzung des Produktes EMN 040 wird ein verbrauchs- und zeitabhängiger Preis in Rappen pro Kilowattstunde erhoben, sowie ein Grundpreis.

Die **Energie** bezeichnet die eigentliche elektrische Energie. Für die Energielieferung wird ein verbrauchs- und zeitabhängiger Preis in Rappen pro Kilowattstunde verrechnet.

Preise:

NETZNUZUNG	Grundpreis (CHF/Monat)	Exkl. MWSt.	Inkl. MWSt.
	Grundpreis pro Messstelle	12.00	12.92
	Arbeitspreis (Rp./kWh)		
	Hochtarif	9.60	10.34
	Niedertarif	9.00	9.69
SDL Systemdienstleistung	Arbeitspreis (Rp./kWh)		
	Hochtarif	0.32	0.34
	Niedertarif	0.32	0.34
KEV Kostendeckende Einspeisevergütung	Arbeitspreis (Rp./kWh)		
	Hochtarif	2.30	2.48
	Niedertarif	2.30	2.48
ABGABEN Konzession	Arbeitspreis (Rp./kWh)		
	Hochtarif	0.30	0.32
	Niedertarif	0.30	0.32
ENERGIE	Arbeitspreis (Rp./kWh)		
	Hochtarif	7.90	8.51
	Niedertarif	5.70	6.14

Allgemeine Bestimmungen siehe Rückseite



Allgemeine Bestimmungen:

1. Zeitzonen für die Netznutzung und den Energiebezug

Hochtarif	Montag – Freitag	07.00 - 20.00 Uhr	Samstag	07.00-13.00 Uhr
Niedertarif		alle übrigen Stunden		

Die EV Innerthal kann aus technischen Gründen die Preiszeitzonen vorübergehend verschieben.

2. Abgaben

Die Abgaben umfassen Kosten an die öffentliche Hand, wie z.B. Konzessionsabgaben. Diese Abgaben werden jährlich angepasst.

3. Kostendeckende Einspeisevergütung (KEV)

Zur Förderung von Produktionsanlagen für neue erneuerbare Energien schreibt das eidg. Energiegesetz Art. 7a EnG vor, dass eine Abgabe auf die bezogene Energie zu entrichten ist. Das Bundesamt für Energie legt jährlich den Betrag dieser sogenannten Förderabgabe fest.

4. Systemdienstleistungen an Übertragungsnetzbetreiber Swissgrid

Für Systemdienstleistungen des nationalen Übertragungsnetzes gemäss Stromversorgungsgesetz ist die Swissgrid AG zuständig. Diese Kosten werden von der Swissgrid situationsgerecht den Stromkunden belastet und auf der Abrechnung separat ausgewiesen.

Die Förderungsabgabe gemäss Punkt 3. und der Kostenersatz für die Systemdienstleistungen der Swissgrid gemäss Punkt 4. sind für die EV Innerthal reine Transferzahlungen, die bei den Endkunden zu erheben und an die Swissgrid AG weiterzuleiten sind.

5. Mehrwertsteuer

Die Mehrwertsteuer beträgt zurzeit 7.7 %

6. Messung

Die gesamte, elektrische Energie wird mit einem einzelnen Zähler gemessen. Für zusätzliche Messapparate sowie für Zahlautomaten wird eine jährliche Miete von 10 % der Anschaffungskosten verrechnet.

7. Rechnungsstellung

Als Abrechnungsperiode gilt das Kalenderjahr. Die Zahlungsfrist für sämtliche Rechnungen beträgt 30 Tage rein netto. Die definitive Ablesung erfolgt per Ende Kalenderjahr (31. Dezember), mit zwischenzeitlichen Akonto-Rechnungen. Zusätzliche Abrechnungen (inkl. Ablesung) werden mit CHF 35.00 verrechnet.

8. Leerstehende Räume

Der Energieverbrauch und der Grundpreis leer stehender Wohnungen und unbenutzter Betriebe werden dem Liegenschaftseigentümer belastet.

9. EW-Reglement

Im Weiteren gelten die Bestimmungen des EW-Reglementes, insbesondere für den Anschluss an das Verteilnetz, den Betrieb und die Nutzung des Verteilnetzes sowie die Lieferung von elektrischer Energie durch die EV Innerthal.

10. Gültigkeit

Die Preise gelten ab 1. Januar 2018.